

## **Antrag Nr. 03-O-22-0028**

**F.D.P.**

---

### **Betreff:**

Namensgebung für Verbindungsweg zwischen "Am Lindenbach" und " Zehntenhofstraße"

### **Antragstext:**

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, dem bislang namenlosen Verbindungsweg zwischen "Am Lindenbach" und Zehntenhofstraße" (Höhe Paradiesgässchen) die offizielle Bezeichnung "Uhrgässchen" zukommen zu lassen.

### **Begründung:**

Seit Generationen wird der Fußweg vom Lindenbach zur Christophoruskirche von den Schiersteinern "Uhrgässchen" genannt. Wie Herr Robert Schäfer vom Schiersteiner Heimatmuseum recherchiert hat, hat die Bezeichnung ihren Ursprung darin, dass früher die Bewohner am Lindenbach den Fußweg beschritten, um von dort die Uhrzeit am Kirchturm der Christophoruskirche sehen zu können, denn damals hatte nicht jeder eine eigene Uhr. Noch heute gibt der Fußweg den Blick zur Kirchturmuhre frei.

Um den überlieferten Namen und ein Stück Schiersteiner Geschichte zu bewahren, ist eine offizielle Vergabe des Namens und die Aufnahme ins Wiesbadener Straßenverzeichnis erstrebenswert. Das "Johannisgässchen" belegt, dass Fußwege ohne Zugang zu Hauseingängen offizielle Namen tragen können. Ergänzend sei angemerkt, dass das Wiesbadener Straßenverzeichnis bisher noch kein "Uhrgässchen" o.ä. kennt.

Wiesbaden,